

Zutaten für eine zeitgemässe Raumordnungspolitik zur Wohn- und Wirtschaftsstandortentwicklung

Grenchner Wohntage
Fachtagung vom 2. September 2021

Sacha Peter, Amtschef und Kantonsplaner

Der Volksauftrag



- Im Kanton Solothurn vergleichsweise hoher Ja-Anteil (70%)
- Seit 1. Mai 2014 in Kraft

Rechtsprechung hat Leitplanken RPG konkretisiert



[News Raumplanung Schweiz](#) > Bundesgericht setzt hohe Hürden für die Erweiterung einer Bauzone



Bundesgericht setzt hohe Hürden für die Erweiterung einer Bauzone

Donnerstag, 31.01.2019

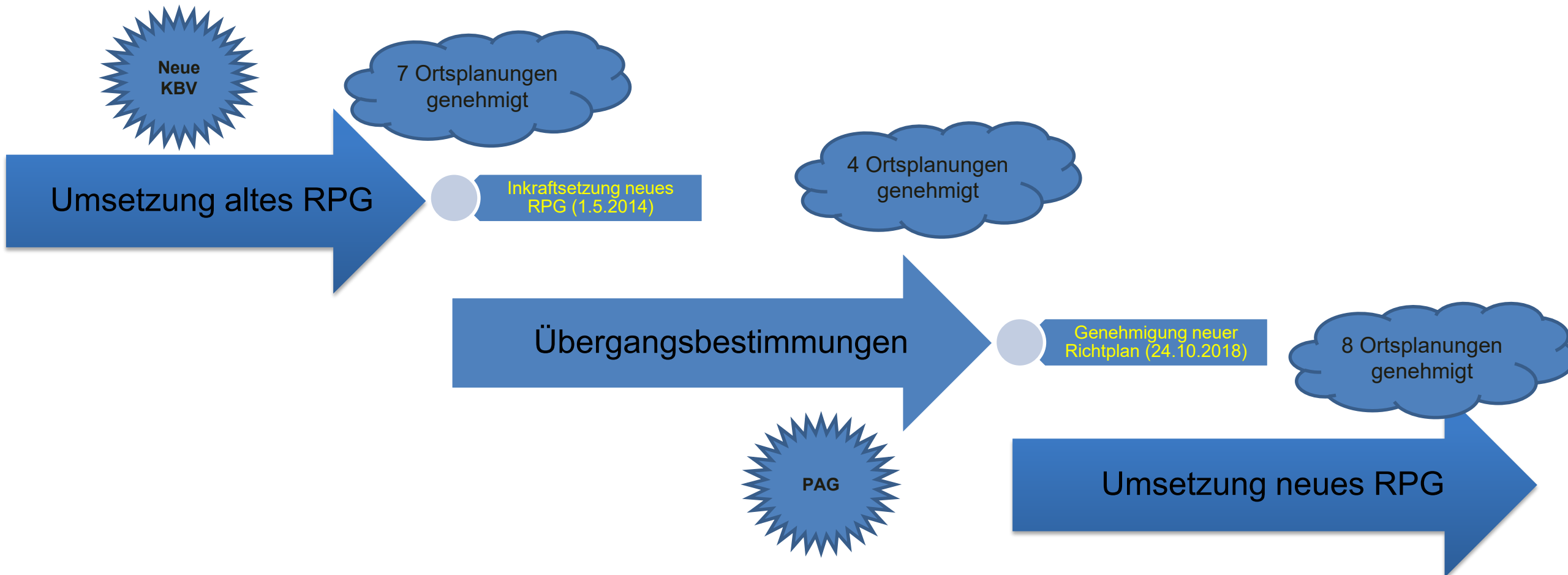


Eine Gemeinde kann ihre Bauzone nicht einfach erweitern, ohne zuvor dargelegt zu haben, wie sie die Nutzungsreserven in der heutigen Bauzone und ihr Potenzial der Siedlungsentwicklung nach innen berücksichtigt. Und wenn die Gemeinde eine Erweiterung ihrer Bauzone auf Fruchtfolgeflächen plant, muss die neue Nutzung aus raumplanerischer Sicht überzeugend sein. Für Gemeinden ist es somit kaum möglich, Fruchtfolgeflächen für den Bau von Einfamilienhäusern einzuzonen. Dies hat das Bundesgericht in zwei neuen Urteilen entschieden.

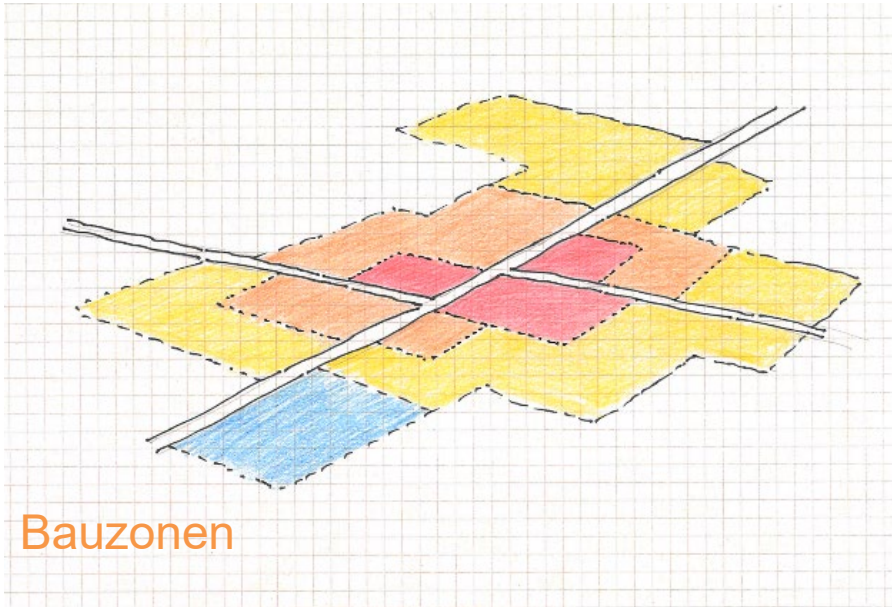


Publikationen/News
News zur Raumplanung

Anspruchsvolle Regulierung

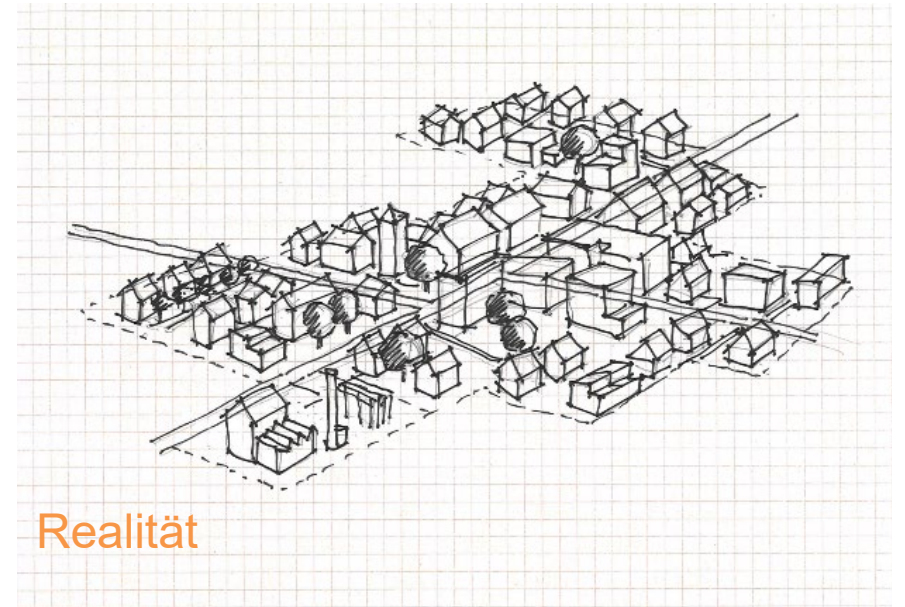
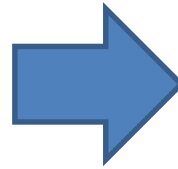


RPG-1 als Paradigmenwechsel



Bauzonen

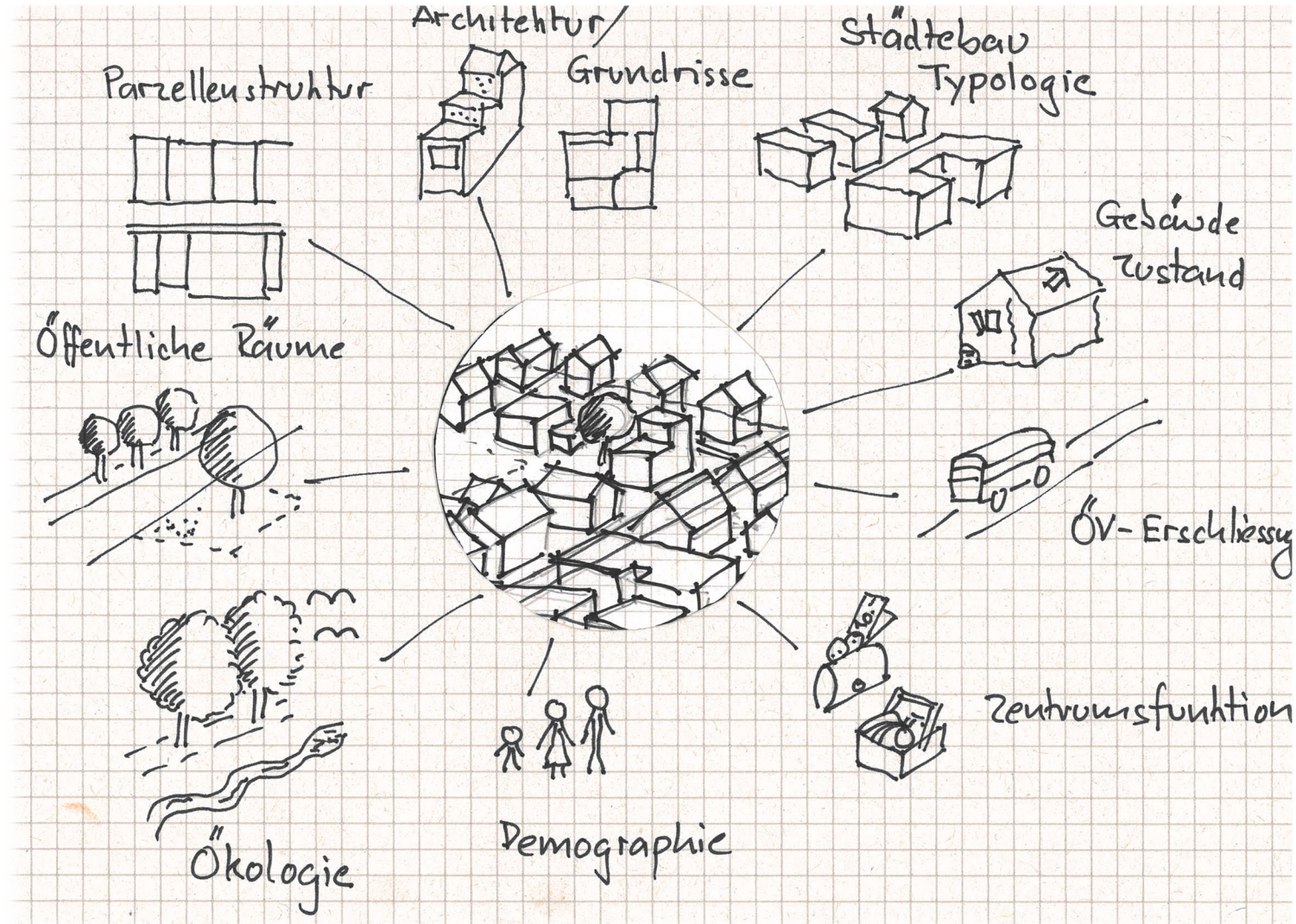
«Flächennutzung» (v.a. Quantitäten)



Realität

«Lebensraum» (v.a. Qualitäten)

Komplexe Zusammenhänge



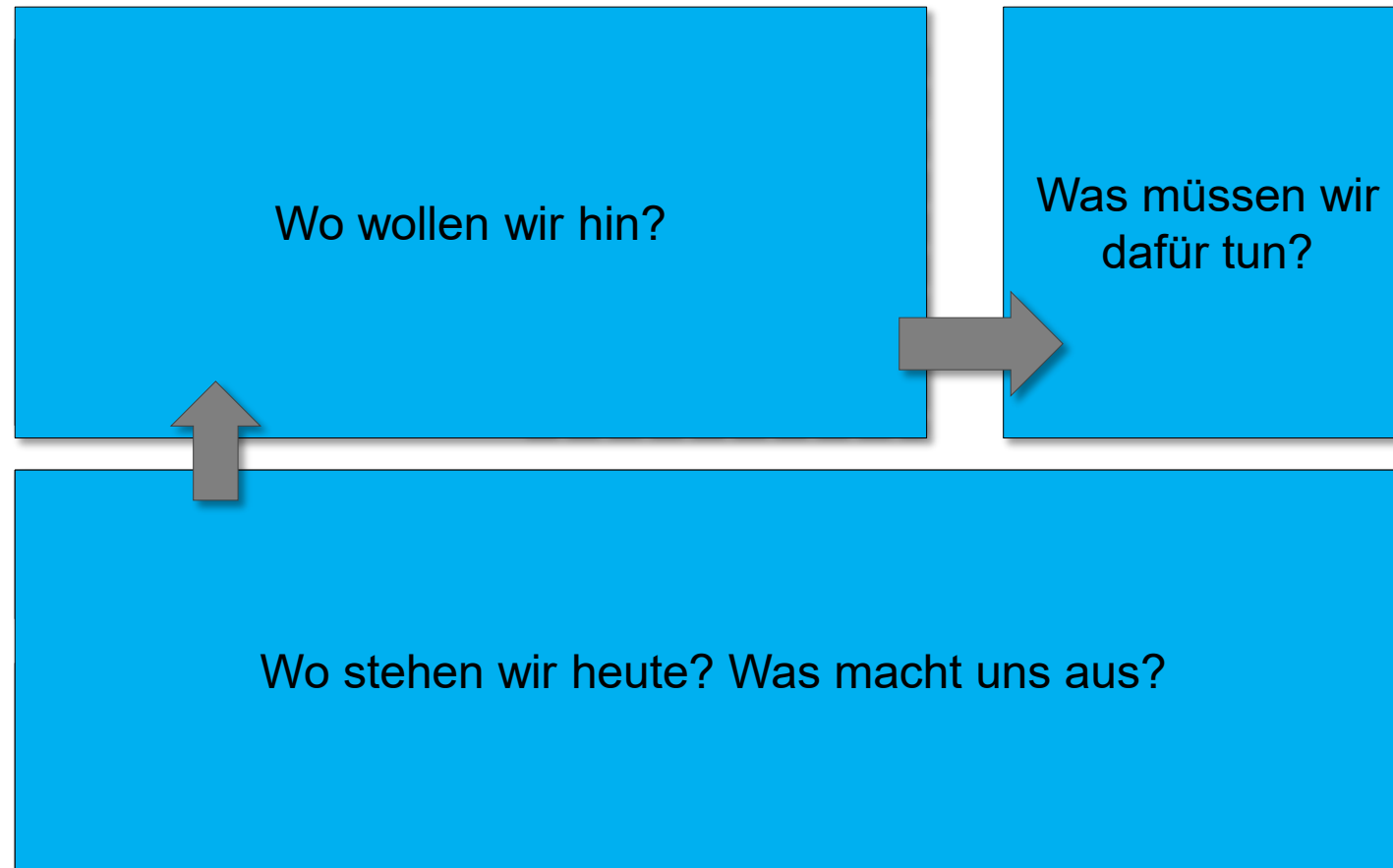
Wohnen: Verdichtung konkret (1)



Wohnen: Verdichtung konkret (2)

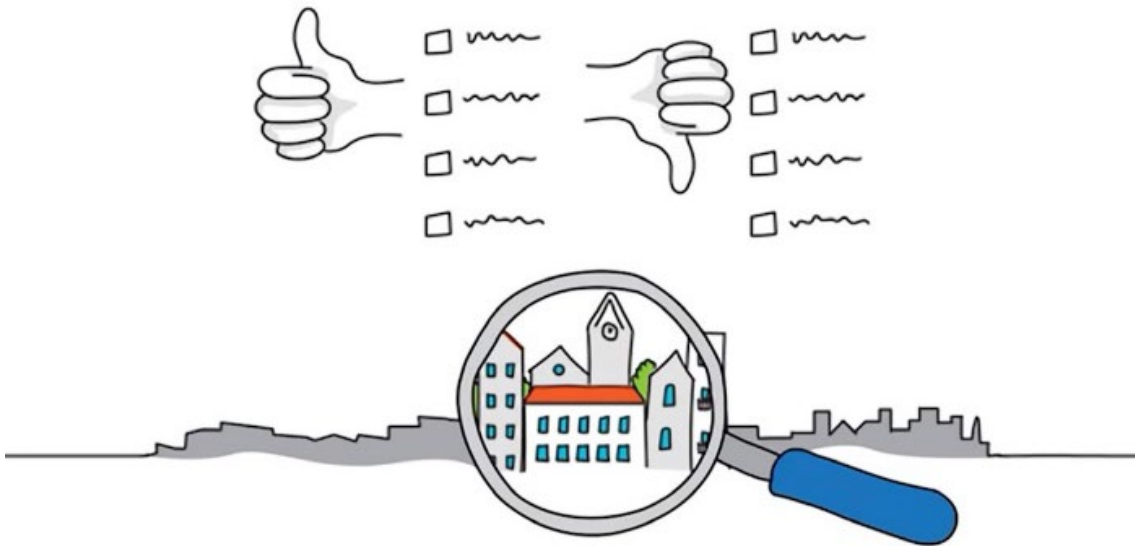


Worauf kommt es bei der Umsetzung (auf Gemeindeebene) an?



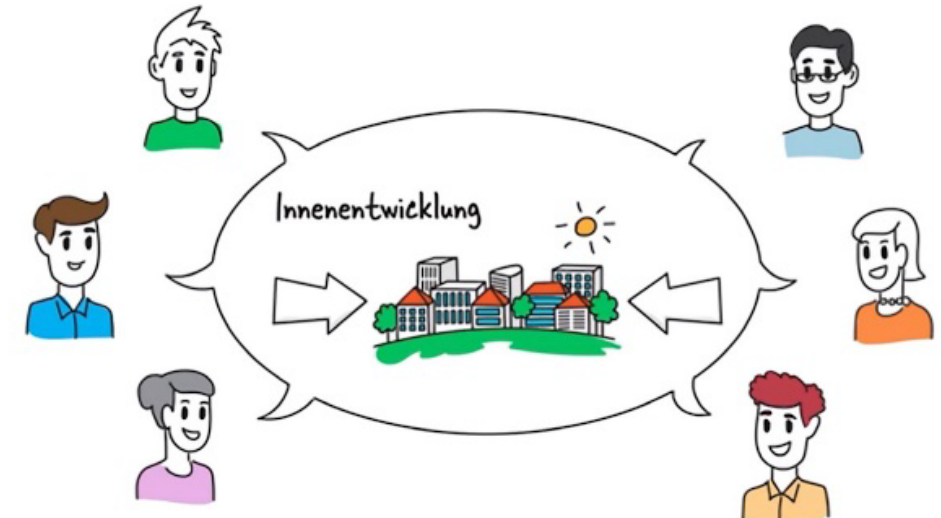
Herangehensweise

«Hinschauen»
(Qualitäten / Defizite)



www.innenentwicklung-umsetzen.ch

«Hinhören»
(Dialog mit Bevölkerung)



www.innenentwicklung-umsetzen.ch

Was dabei zu beachten ist:

- Qualität vor Quantität
- Grenzen der Verdichtung
- Nutzen der Potenziale
- Dem Ort entsprechende Lösungen
- Fachwissen und Erfahrung
- Einbezug der Bevölkerung

Qualität!

Am Beispiel von Freiräumen

So?



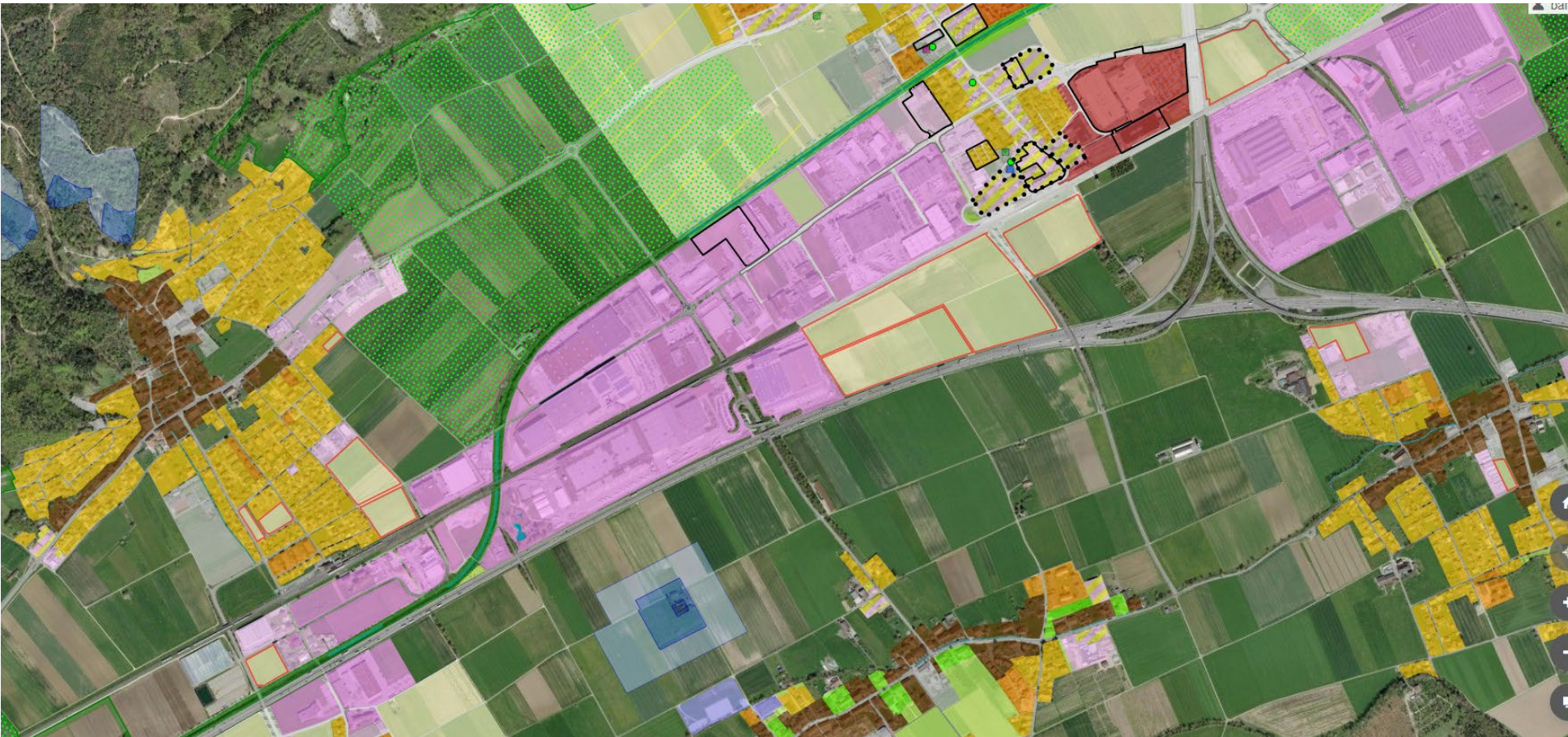
Oder so?



Nationales Forschungsprogramm: BiodiverCity

Auseinandersetzung mit dem Bestand

Arbeitszonenbewirtschaftung



Quelle: WebGIS Solothurn

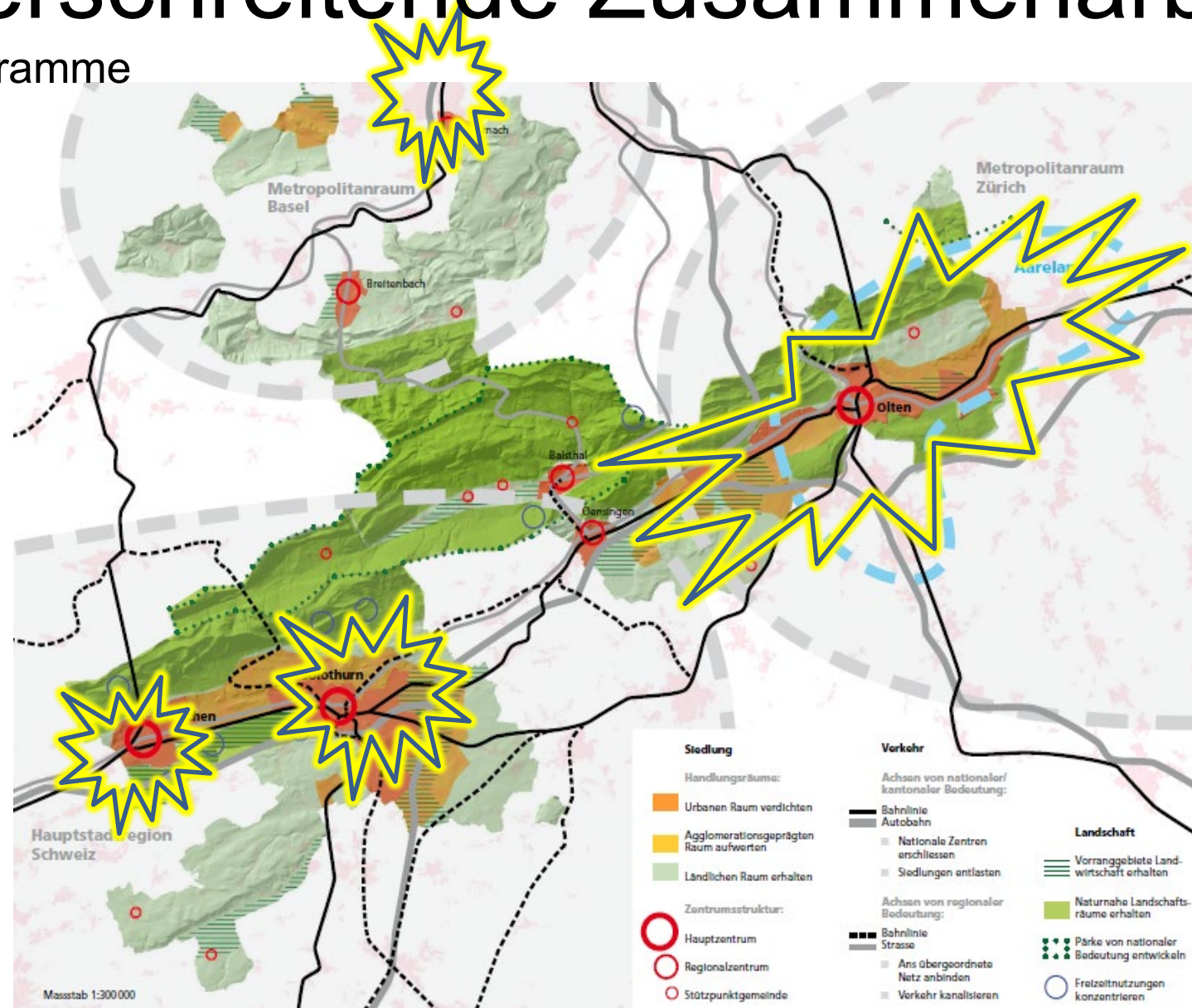
Vorausschauendes Handeln

Expressbuslinie Attisholz



Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Agglomerationsprogramme



Projektorientierung

All-Gäu

**Mittwoch
8. September 2021 · 18.30–21 Uhr**
Bienken-Saal Oensingen

**Mittwoch
15. September 2021 · 18.30–21 Uhr**
Raiffeisenarena Hägendorf

Gewächshäuser auf Industriedächern? Landwirtschaft 4.0? Markthalle beim Gäu-Park?
Nur noch Smart Mobility? Ortsdurchfahrt mit Tempo 30?
Drei Teams haben diese und weitere Vorschläge für die künftige Entwicklung des Raumes Gäu/
Untergäu erarbeitet. Die Ideen werden der interessierten Bevölkerung an zwei Anlässen vorgestellt.

Zutritt: Nur mit COVID-Zertifikat und Ausweisdokument
Anmeldefrist: Jeweils eine Woche vor dem Anlass
Für eine Zwischenverpflegung ist gesorgt.



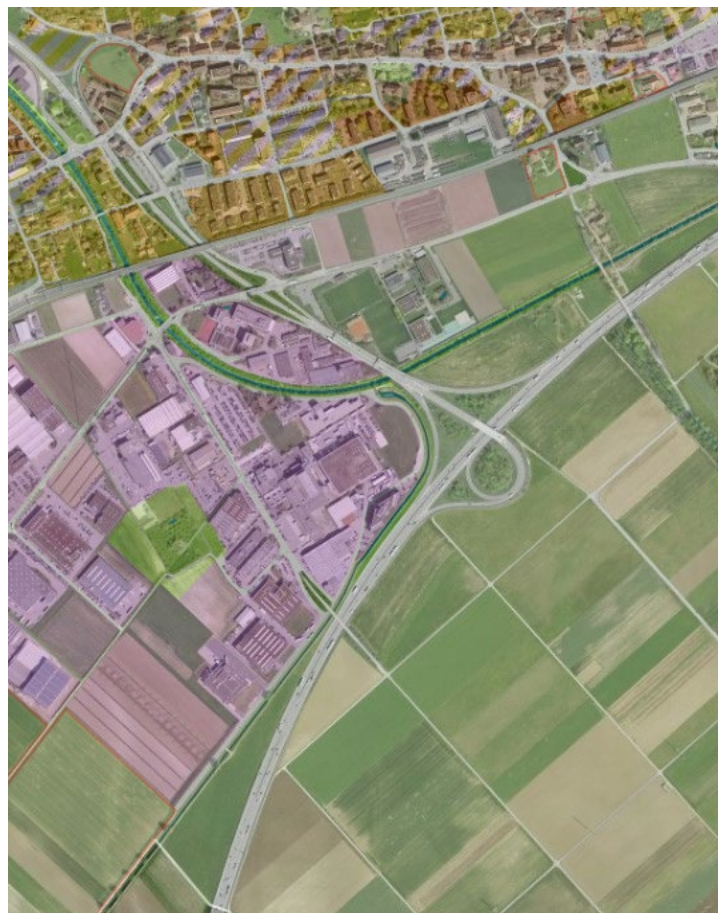
KANTON **solothurn**

Amt für Raumplanung

Werkhofstrasse 59
4509 Solothurn
Telefon 032 627 25 61

Interessenabwägung

Entwicklung Logistik



Quelle: WebGIS Solothurn

Anreize

Auftrag Kantonsrat „Hochwertigkeit und verdichtete Bauweise fördern“

*„Der Regierungsrat wird beauftragt, ein
Anreizsystem zu entwickeln, um verdichtete,
hochwertige und möglichst CO2 effiziente Bauweisen
mit ansprechenden Aussenräumen mit hoher
Aufenthaltsqualität an geeigneten Standorten zu
fördern. “*

Fazit:

Man nehme die Siedlungsbegrenzung als Basis und gebe sechs weitere Zutaten hinzu:

- Auseinandersetzung mit dem Bestand
 - Vorausschauendes Handeln
 - Grenzüberschreitende Zusammenarbeit
 - Projektorientierte Raumplanung
 - Interessenabwägung
 - Anreize
- Der rechtliche Rahmen in der Raumplanung ist notwendig aber nicht hinreichend!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Grenchner Wohntage
Fachtagung vom 2. September 2021

Sacha Peter, Amtschef und Kantonsplaner